

Haltestellen STI 1914 bis 2012

(Thun–Steffisburg Tram 1914–58, Thun–Beatenbucht Tram 1914–52 Trolleybus 1952–85, Beatenbucht–Interlaken Tram 1914–39)

Sommer 1914	Tram-Anlagen	Winter 1951/52 Sommer 1952		Winter 1981/82 (Fahrt 1981)	Tb- Anl.	Sommer 1985	HAFAS 2012
Steffisburg	Umfahrungsgleis	Steffisburg Dorf		Steffisburg Dorf			Steffisburg, Dorf
Steffisburg-Post							
Steffisburg-Platz							Steffisburg, Platz
Mühlebachbrücke							
Spar- und Leihkasse							Steffisburg, Bösbach
Glockental		Glockenthal Ziegelei		Glockenthal Ziegelei			Steffisburg, Ziegelei
Glockental-Brauerei							Steffisburg, Brauerei
Glockenthal (Ausweiche)	Ausweiche						
Hombergstrasse							Steffisburg, Glockenthalerhof
Hübeli							
Berntor				Thun Berntor			Thun, Berntor
–(Depot Schwäbis)	Abzweigung				WS		
Marktgasse							Thun, Marktgasse
Unterbälliz							Thun, Postbrücke
Thun-Bahnhof	bis 1923						
Unterbälliz							
Postgebäude							
	Neuanlage 1923, 1927	Thun Bf		Thun Bf	WS	Thun, Bahnhof	Thun, Bahnhof
							Thun, Bälliz (nur zum Bf)
Sinnebrücke				Freienhof		Freienhof	Thun, Freienhof (nur vom Bf)
Thun-Lautior	Ausweiche 1920 bis 1932	Thun Lautior		Thun Lautior		Thun, Lautior	Thun, Lautior
Hofstetten				Thunerhof		Thunerhof	Thun, Thunerhof
Thun-Kursaal	Ausweiche ab 1932			Kursaal		Kursaal	Thun, Hofstetten
Bächimatte				Bächimatt		Bächimatt	Thun, Bächimatt
Seematte				Seematte		Seematte	Hünibach, Seematte
Hünibach (Chartreuse)				Chartreuse		Chartreuse	Hünibach, Chartreuse
	Ausweiche (1916 und 1925 umgebaut)	Hünibach		Hünibach	WS	Hünibach	Hünibach, Stationsstrasse
Eichbühl				Eichbühl		Eichbühl	Hünibach, Eichbühl
Hünegg							
Seebühl		Hilterfingen Marbach (Staatsstrasse 38)	(bis 1967)				
Hilterfingen		Hilterfingen		Hilterfingen		Hilterfingen	Hilterfingen, Post
Hilterfingen-Kirche				Kirche		Kirche	Hilterfingen, Kirche
Oberhofen-Ländte			(bis 1978)				
Oberhofen-Dorf		Oberhofen Dorf		Oberhofen Dorf		Oberhofen, Dorf	Oberhofen a. T., Dorf
Oberhofen-Rieder	Ausweiche			Ryder	WS	Ryder	Oberhofen a. T., Wichterheer Gut
Längenschachen				Längenschachen		Längenschachen	Oberhofen a. T., Längenschachen
		Oberhofen Zaugg (heute Hotel Niesenblick)	(bis 1967)				
Oertlibach				Oertlibach		Oertlibach	Gunten, Oertlibach
Herzogenacker				Du Lac		du Lac	Gunten, du Lac
Gunten	3 Gleise (1925 umgebaut)	Gunten-Sigriswil		Gunten STI	WS	Gunten STI	Gunten, Dorf
Guntenmatt			(bis 1967)				
Stampach	Ausweiche (Grafik 1915, nicht erwähnt 1938)			Stampbach		Stampbach	Gunten, Stampbach
Ralligen				Ralligen		Ralligen	Merligen, Ralligen
Merligen-Stöckli				Bäregg		Bäregg	Merligen, Bäregg
Merligen-Vorderdorf				Vorderdorf		Merligen Vorderdorf	Merligen, Vorderdorf
				Kreuz		Kreuz	Merligen, Kreuz
Merligen-Ländte	Ausweiche	Merligen		Merligen		Merligen	Merligen, Beatus
Merligen-Mätteli			(bis 1967)				
Beatenbucht (Drahtseilb.)	Ausweiche	Beatenbucht		Beatenbucht	WS	Beatenbucht	Beatenbucht
Nastel	Ausweiche					Nastel	Merligen, Nastel (nur Rtg Interlaken)
						Geisskilche	Sundlauenen, Geisskilche
						Balmholz	Sundlauenen, Balmholz
Beatushöhlen	Ausweiche (umgebaut 1925, nicht erwähnt 1938)	Beatushöhlen		Beatushöhlen		Beatushöhlen	Beatushöhlen
						Pilgerweg	Sundlauenen, Pilgerweg
Sundlauenen	Ausweiche	Sundlauenen		Sundlauenen		Sundlauenen	Sundlauenen, Dorf
						Gelbenbrunnen	Neuhaus (Unterseen), Gelbenbrunnen
Beatusbad						Manorfarm	Manorfarm
Neuhaus		Neuhaus		Neuhaus		Neuhaus	Neuhaus (Unterseen), STI
Schützenhaus-Unterseen						Schiessstand	Unterseen, Schiessstand Lehn
Unterseen-Widimatt	Ausweiche					Widimatt	Unterseen, Widimatt
Weissenaustrasse						Spital	Unterseen, Spital
Scheidgasse						Bären Unterseen	Unterseen, Dorf
Interlaken-Bahnhof	4 Gleise	Interlaken Bf		Interlaken West		Interlaken West, Bhf	Interlaken West, Bahnhof
							Interlaken, Postplatz
							Interlaken, Metropole
							Interlaken, Kursaal
							Interlaken, Drei Tannen
						Interlaken Ost, Bhf	Interlaken Ost, Bahnhof

Anmerkungen und Zeichenerklärung:

Fettdruck: Haltestellen mit Fahrzeiten in der Fahrplantabelle

offizielle Schreibweise anfänglich mit Bindestrich, später mit Leerschlag, ab 1982 mit Komma

Glockent(h)al wurde im Fahrplan 1914 in der Fahrplantabelle mit th, bei den Halten auf Verlangen nur mit t geschrieben

Hünibach erscheint im Fahrplan 1914 eigenartigerweise nicht, nur "Hünibach (Chartreuse)"

Tb-Anl: = Trolleybusanlagen, WS = Wendeschleufe; ____ = Streckenschalter und Unterbrechung

Quellen:

Claude Jeanmaire: *Die Strassenbahnen von Bern und Thun*. Archiv Nr. 5, Verlag Eisenbahn, Villigen AG 1969, ISBN 3-85649-005-1,

Sandro Sigrist: *Elektrische Traktion am rechten Thunerseeufer*. Erinnerungen, Band 10, Prellbock Druck & Verlag, Leissigen 1997, ISBN 3-907579-06-2

Amtliches Kursbuch Winter 1951/52, Sommer 1952 und Winter 1981/82, Offizielles Kursbuch Sommer 1985 und 2012